

# Hortensie Kanmara® – Die Schöne

## Topfpflanze der adeligen Herkunft

Diese wundervolle Topfpflanze stammt ursprünglich aus dem asiatischen Bereich und wurde im 18. Jahrhundert nach Europa geführt. Legenden zufolge soll die Hortensie eine adelige Vergangenheit haben:

Sie wurde ausschliesslich für einen Herrscher in Japan kultiviert und der Öffentlichkeit lange vorenthalten. Umso schöner, dass wir diese edle Pflanzenpracht heute in unseren Gärten geniessen dürfen.

Der adeligen Herkunft der Hortensie wird die Züchtung Kanmara® die Schöne auf jeden Fall gerecht, denn mit dieser aussergewöhnlichen Neuzüchtung wird Tradition und Modernes vereint. Majestätisch grosse Blüten, einzigartige Ausfärbungen und kraftvolle Blätter machen diese Topfpflanze zum Hingucker in Ihrem Zuhause. Und ähnlich wie damals in Japan, soll Kanmara® die Schöne etwas Exklusives darstellen und ist somit ausschliesslich im Fachhandel erhältlich.

### Die optimale Pflege macht den Unterschied

Kanmara® die Schöne präsentiert sich ausgezeichnet vor Ihrem Hauseingang, auf der Terrasse oder in Ihrer Erholoase im Gartenbereich; dabei bevorzugt sie ein windgeschütztes Plätzchen im Halbschatten. Wenn sie sich an das Sommerwetter gewöhnt hat, verträgt sie auch etwas mehr Sonneneinstrahlung, ganztägige Sonne sollten Sie aber vermeiden. Ein frostfreier Standort ist zu bevorzugen, die Pflanze ist zwar winterhart, bei Spätfrösten im Frühjahr können aber die Knospen- und Blütenansätze erfrieren.

### Was Sie über Ihre Kanmara® die Schöne wissen sollten

Das Wichtigste bei der Pflege von Hortensien ist die Wasserversorgung, besonders an heißen Tagen. Im Topf darf Ihre Kanmara® die Schöne nicht austrocknen aber auch auf Staunässe reagiert sie empfindlich.

### Auspflanzung im Kübel oder im Garten

Sie können Ihre Kanmara® die Schöne in einen grossen Topf oder direkt in den Garten pflanzen. Ob Sie dies bereits beim Kauf oder erst nach der ersten Saison tun, ist

Ihnen überlassen. Für die langjährige Haltbarkeit der Kanmara® die Schöne ist es aber unbedingt notwendig, ihr mehr Platz zu geben.

### Schädlinge

Wenn die Hortensien im Frühjahr austreiben, werden die weichen Triebe oft von Blattläusen oder Nacktschnecken befallen. Diese Schädlinge müssen umgehend bekämpft werden, da der Wuchs und der Blütenflor sonst beeinträchtigt ist.

Wir freuen uns Sie in unserer Gärtnerei begrüßen und beraten zu dürfen!

Quelle: <http://www.hortensiafleur.ch>



©Picturegarden | Rohner

## H. Gosteli AG

Abteilung Gärtnerei  
Metzgergasse 4, 3800 Matten

Telefon 033 822 20 54  
Telefax 033 822 92 69

[info@hgosteliag.ch](mailto:info@hgosteliag.ch)  
[www.hgosteliag.ch](http://www.hgosteliag.ch)